

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

von Norina van der Beck, SBV-Weiterbildung

Inhaltsverzeichnis

1. Allgemeine Bestimmungen, Geltungsbereich
2. Anmeldung und Vertragsschluss
3. Zahlungsbedingungen
4. Besondere Bestimmungen für Webinare
5. Webinarunterlagen
6. Widerrufsrecht für Verbraucher
7. Stornierung durch Teilnehmer
8. Absage oder Änderungen durch den Veranstalter
9. Ausschluss von der Teilnahme
10. Haftung
11. Datenschutz
12. Gerichtsstand
13. Salvatorische Klausel

1. Allgemeine Bestimmungen, Geltungsbereich

1.1 Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle kostenpflichtigen Veranstaltungen der SBV-Weiterbildung, insbesondere für Seminare und Webinare.

1.2 Sie richten sich sowohl an Verbraucher im Sinne des § 13 BGB als auch an Unternehmer im Sinne des § 14 BGB, sofern in den einzelnen Bestimmungen keine Differenzierung vorgenommen wird.

1.3 Vertragspartner ist die natürliche oder juristische Person, die den Vertrag für sich oder für einen Dritten abschließt. Teilnehmer ist die natürliche Person, die tatsächlich an der Veranstaltung teilnimmt.

1.4 Werden Fristen in Werktagen angegeben, so sind damit alle Tage mit Ausnahme von Samstagen, Sonntagen und gesetzlichen Feiertagen in Nordrhein-Westfalen gemeint. Heiligabend und Silvester gelten ebenfalls als Feiertage.

1.5 Für Inhouse-Veranstaltungen gelten gesonderte Allgemeine Geschäftsbedingungen, die mit dem jeweiligen Angebot übermittelt werden.

2. Anmeldung und Vertragsschluss

2.1 Die Anmeldung zu einer Veranstaltung erfolgt über das Online-Formular auf der Webseite des Veranstalters.

2.2 Die Darstellung der Veranstaltungen auf der Webseite stellt kein rechtlich bindendes Angebot dar, sondern lediglich eine unverbindliche Einladung zur Abgabe einer Anmeldung.

2.3 Vor dem Absenden der Anmeldung können die eingegebenen Daten überprüft und korrigiert werden. Mit dem Absenden erklärt der Anmeldende eine verbindliche Buchung.

2.4 Der Vertrag kommt erst zustande, wenn der Teilnehmer eine Anmeldebestätigung und die Rechnung erhält.

2.5 Ist eine Veranstaltung bereits ausgebucht, kann der Veranstalter eine Warteliste führen.

2.6 Verträge werden ausschließlich in deutscher Sprache geschlossen.

2.7 Die jeweils gültige Fassung der Allgemeinen Geschäftsbedingungen ist jederzeit auf der Webseite abrufbar.

3. Zahlungsbedingungen

3.1 Das Veranstaltungsentgelt ist nach Erhalt der Rechnung sofort und ohne Abzug fällig.

3.2 Die Preise verstehen sich zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer.

3.3 Weitere Zahlungsmöglichkeiten werden nicht angeboten.

4. Besondere Bestimmungen für Webinare

4.1 Teilnehmer müssen sicherstellen, dass sie über die notwendige technische Ausstattung verfügen. Dazu gehören ein Computer oder Tablet mit ausreichend großem Bildschirm, eine stabile Internetverbindung sowie Lautsprecher oder ein Headset.

4.2 Die Zugangsdaten werden rechtzeitig vor Beginn des Webinars übermittelt, sodass die technischen Voraussetzungen getestet werden können.

4.3 Technische Probleme, die in der Umgebung des Teilnehmers entstehen, entbinden nicht von der Zahlungspflicht.

4.4 Sollte der Veranstalter ein Webinar aufzeichnen, wird dies vorab ausdrücklich angekündigt. In diesem Fall wird die Anonymität der Teilnehmer gewährleistet.

4.5 Ein Ersatzteilnehmer kann bis spätestens drei Tage vor Beginn benannt werden.

4.6 Eine Weitergabe der persönlichen Zugangsdaten ohne Zustimmung des Veranstalters ist nicht erlaubt.

5. Webinarunterlagen

5.1 Die Unterlagen zum Webinar werden spätestens zum Ende der Veranstaltung als Download zur Verfügung gestellt.

5.2 Sie sind nach bestem Wissen erstellt, jedoch übernimmt der Veranstalter keine Gewähr für ihre inhaltliche Richtigkeit, Vollständigkeit oder Aktualität.

5.3 Die Unterlagen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen ausschließlich vom Teilnehmer genutzt werden.

5.4 Eine Veröffentlichung, Vervielfältigung oder Weitergabe ist nicht gestattet.

6. Widerrufsrecht für Verbraucher

6.1 Verbrauchern steht ein gesetzliches Widerrufsrecht von vierzehn Tagen ab Vertragsschluss zu. Der Widerruf muss durch eine eindeutige Erklärung, beispielsweise per Brief oder E-Mail, erfolgen.

6.2 Als Folge des Widerrufs erstattet der Veranstalter alle bereits geleisteten Zahlungen einschließlich etwaiger Lieferkosten spätestens innerhalb von vierzehn Tagen nach Eingang des Widerrufs. Für die Rückzahlung wird dasselbe Zahlungsmittel verwendet, das der Verbraucher bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt hat, es sei denn, es wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart.

6.3 Hat der Verbraucher verlangt, dass die Dienstleistung während der Widerrufsfrist beginnt, so ist ein angemessener Betrag für die bis dahin erbrachten Leistungen zu zahlen.

6.4 Ausnahmen vom Widerrufsrecht (§ 312g BGB): Das Widerrufsrecht kann vorzeitig erloschen, wenn der Veranstalter die Dienstleistung vollständig erbracht hat und mit der Ausführung erst begonnen wurde, nachdem der Verbraucher ausdrücklich zugestimmt und gleichzeitig bestätigt hat, dass er sein Widerrufsrecht bei vollständiger Vertragserfüllung verliert.

6.5 Ein Muster-Widerrufsformular ist diesen Bedingungen beigefügt.

7. Stornierung durch Teilnehmer

7.1 Eine kostenfreie Stornierung ist bis dreißig Tage vor Beginn der Veranstaltung möglich.

7.2 Erfolgt die Stornierung bis fünfzehn Tage vor Beginn, sind fünfzig Prozent der Teilnahmegebühr zu zahlen.

7.3 Ab dem vierzehnten Tag vor Beginn wird die volle Teilnahmegebühr fällig.

7.4 Legt ein Teilnehmer am Veranstaltungstag eine ärztliche Bescheinigung über Arbeitsunfähigkeit vor, kann er die Veranstaltung zu einem anderen Termin nachholen, sofern freie Plätze verfügbar sind.

8. Absage oder Änderungen durch den Veranstalter

8.1 Der Veranstalter behält sich vor, notwendige organisatorische und/oder inhaltliche Veränderungen vor und während der Veranstaltung vorzunehmen, soweit das grundsätzliche Veranstaltungskonzept dadurch beibehalten wird. Ebenso können Veranstaltungen abgesagt oder verschoben werden, wenn die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird, der Referent erkrankt oder höhere Gewalt vorliegt.

8.2 In diesem Fall werden bereits gezahlte Gebühren erstattet oder gutgeschrieben.

8.3 Darüber hinausgehende Ansprüche sind ausgeschlossen.

9. Ausschluss von der Teilnahme

9.1 Der Veranstalter ist berechtigt, Teilnehmer von der Veranstaltung auszuschließen, wenn diese in Zahlungsverzug geraten, den Ablauf stören oder gegen die Hausordnung verstößen.

9.2 In diesem Fall bleibt die Verpflichtung zur Zahlung der vollen Teilnahmegebühr bestehen.

10. Haftung

10.1 Der Veranstalter haftet für Schäden, die vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht wurden.

10.2 Für Schäden aus der Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit, für Ansprüche nach dem Produkthaftungsgesetz, für die Verletzung von Kardinalpflichten sowie bei arglistigem Verschweigen von Mängeln haftet der Veranstalter auch bei leichter Fahrlässigkeit.

10.3 Im Falle der Verletzung von Kardinalpflichten ist die Haftung auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt.

10.4 Im Übrigen ist die Haftung ausgeschlossen.

11. Datenschutz

Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten sind in der Datenschutzerklärung auf der Webseite www.sbv-weiterbildung.de enthalten.

12. Gerichtsstand

Im Geschäftsverkehr mit Kaufleuten, juristischen Personen des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtlichen Sondervermögen ist der Gerichtsstand der Geschäftssitz des Veranstalters.

13. Salvatorische Klausel

13.1 Sollten einzelne Bestimmungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen unwirksam sein oder ihre Wirksamkeit verlieren, bleibt die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen unberührt.

13.2 An die Stelle der unwirksamen Regelung tritt die gesetzliche Vorschrift.

Anhang: Muster-Widerrufsformular

Muster-Widerrufsformular

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.)

An: SBV-Weiterbildung Norina van der Beck, Lauheide 24, 48291 Telgte E-Mail: mail@sbv-weiterbildung.de

Hiermit widerrufe(n) ich/wir (\) den von mir/uns (\) abgeschlossenen Vertrag über die Erbringung der folgenden Dienstleistung:

Bestellt am (\)/erhalten am (\):

Name des/der Verbraucher(s):

Anschrift des/der Verbraucher(s):

Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier):

Datum:

(*) Unzutreffendes streichen.